

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

5

Donnerstag
30. Januar 2025

INHALT

S. 5
Aus dem Gemeinderat

S. 5
Amtliche
Bekanntmachungen

S. 6
Bürgerinfo

S. -
Kindergärten

S. 21
Schulen & Bildung

S. 22
Kirchliche Mitteilungen

S. 27
Vereinsnachrichten



Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de

STADTBÜCHEREI ASPERG

PETER und der **Wolf**

- BÜCHEREIKONZERT -

8. Februar 2025
11 Uhr
Keltensaal, Marktplatz 2, 71679 Asperg

ein Musikmärchen
für alle ab 5 Jahren

Es spielen Schülerinnen und Schüler
der Fachgruppe Klavier der
Jugendmusikschule Ludwigsburg



Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

Kabarett

Werner Koczvara: Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt
Ausverkauft - Freitag, 31.01. - 20.00 Uhr

Musik

Tales of Nebelheim: A Third Eye Blind
Samstag, 01.02. - 20.00 Uhr - Eintritt: € 15,-

Theater

Die Falle
Sonntag, 02.02. - 19.00 Uhr - Eintritt: € 14,-



Tales of Nebelheim. Foto: Bastian Nadj



Ein Treffpunkt für Alle Gemütliches Beisammensein Kaffee oder Tee trinken Spiele spielen Sich austauschen

Jeden 1. Donnerstag im Monat
von 16.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag, 6. Februar 2025

Offenes Treffen ohne Anmeldung
im Raum in der Evang. Michaelskirche

Eine gemeinsame Aktion der Asperger Kirchengemeinden,
der Nachbarschaftshilfe und der Stadt Asperg.



Frische und gesunde Ware
aus der Region.

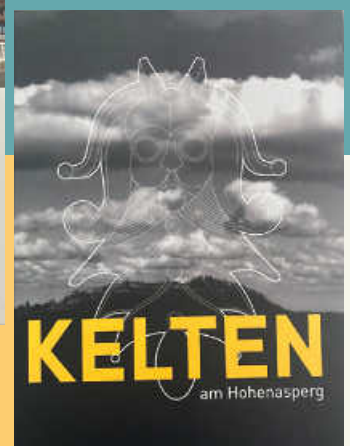
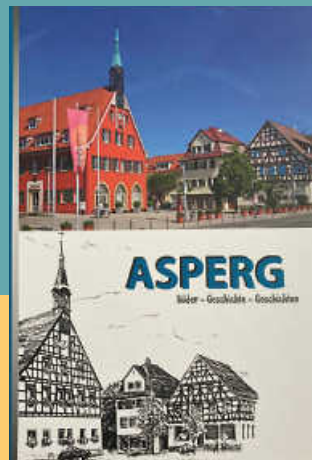
Besuchen Sie unseren
Wochenmarkt in Asperg!

Jeden Samstag 7.00 - 12.30 Uhr
auf dem Marktplatz.



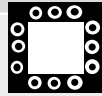
Ein gutes Buch ist immer
ein schönes Geschenk

Bücher von Asperger Autoren
Erhältlich im Rathaus





Aus dem Gemeinderat



Bericht aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 21.01.2025

Technischer Ausschuss entscheidet über Einvernehmen zu eingereichten Baugesuchen

Über das Einvernehmen zu drei eingereichten Baugesuchen hatte der Technische Ausschuss in seiner Sitzung am 21. Januar 2025 zu entscheiden.

Für einen Bauantrag auf Anbau einer überdachten Terrasse mit erhöhter Bodenplatte im Erdgeschoss in der Weilerstraße konnte das Einvernehmen einstimmig hergestellt werden. Hierzu musste der Technische Ausschuss eine Befreiung von den Festsetzungen des geltenden Bebauungsplanes erteilen. Da in diesem Bereich bereits Befreiungen ähnlicher Art ausgesprochen wurden, ist das Vorhaben aus Sicht des Technischen Ausschusses vertretbar. Für die ebenfalls geplante Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem bestehenden Gebäudeteil in Richtung Süden kann aus Sicht des Technischen Ausschusses keine Befreiung erteilt werden, da sich dieses Vorhaben städtebaulich nicht einfügt. Aus diesem Grund hat der Technische Ausschuss mehrheitlich sein Einvernehmen versagt.

Zudem stimmte der Technische Ausschuss einstimmig der Errichtung einer überdachten Pergola und eines Einbaupools in der Stuttgarter Straße zu. Da in der näheren Umgebung bereits Befreiungen außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche erteilt wurden, vertrat der Technische Ausschuss die Auffassung, dass die Befreiungen städtebaulich vertretbar sind und sich das Vorhaben in die Umgebung einfügt.

Beim dritten Baugesuch handelte es sich um die Errichtung eines Stellplatzes im Schwitzgässle. Aus Sicht des Technischen Ausschusses sind die Unterlagen des beantragten Baugesuches nicht beurteilungsfähig, weshalb der Technische Ausschuss einstimmig eine Befreiung ablehnte.

Technischer Ausschuss beschließt Vergabe des Beteiligungsprozesses zum Stadtentwicklungskonzept

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22. Oktober 2024 die Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes beschlossen, um die aktuellen Herausforderungen sowie die zukünftige Ausrichtung der Stadt zu erörtern und einen roten Faden für die kommenden Jahre zu definieren. Dieses soll gemeinsam mit der Stadtverwaltung, dem Gemeinderat und der Bürgerschaft in einem Beteiligungsprozess erarbeitet werden, um möglichst viele Bürgerinnen und Bürger in den Prozess einzubinden.

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig, den Beteiligungsprozess zur Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes an das Büro Sippel und Buff aus Stuttgart zu einem Preis in Höhe von maximal 65.000,00 € netto zu vergeben. Diese Mittel sind im Haushaltsplan 2025 bereits berücksichtigt.

Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 13.500 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen.

Derzeit suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt für die städtische Kinder- und Jugendarbeit eine/n

Schulsozialarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit für die Friedrich-Hölderlin-Schule (Grundschule).

Der Verantwortungsbereich umfasst insbesondere:

- die Beratung von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern und Lehrkräften in akuten Krisensituationen sowie konkrete Einzelfallhilfe an der Friedrich-Hölderlin-Schule (Grundschule mit Ganztageskonzept in Wahlform),
- die Mitgestaltung des Sozialcurriculums,
- die Durchführung von sozialen Trainings in Schulklassen,
- die Organisation und Durchführung von attraktiven Präventionsprojekten in enger Kooperation mit den Kolleginnen und Kollegen des Asperger Jugendhauses und der Stadtjugendpflege sowie
- die systemische, schulübergreifende Gemeinwesenarbeit im Rahmen der städtischen Kinder- und Jugendarbeit

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Studium im Bereich Kinder- und Jugendarbeit oder einen vergleichbaren Abschluss,
- eine wertschätzende und vorurteilsfreie Haltung gegenüber Kindern, Jugendlichen und ihren Familien,
- eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit Kolleg/innen und Kooperationspartnern,
- sehr gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten sowie Organisationsstärke,
- Flexibilität, Engagement und Belastbarkeit sowie
- Freude in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und eine Begeisterung für kreative Projekte

Wir bieten:

- eine unbefristete, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in Vollzeit,
- ein freundliches und kompetentes Team,
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen,
- einen Zuschuss zum ÖPNV, einschließlich des Deutschlandtickets,
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bis EG S12 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis Sonntag, den 23.02.2025 über unser Bewerbungsportal unter www.asperg.de oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Frau Irina Zink, Telefonnummer 07141/269-266 oder per E-Mail an i.zink@asperg.de. Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Kämmle, Telefonnummer 07141/269-263 oder per E-Mail an m.kaemmler@asperg.de.

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

Bürgerinfo

**Jahreshauptversammlung
der Feuerwehr****Herausragende Ehrung für Hauptfeuerwehrmann
Erich Zwettler – Auszeichnung mit der Feuerwehr-
verdienstmedaille der Stadt Asperg in Gold im Kranz**

Am Samstag, den 25. Januar 2025 fand die Hauptversammlung der Feuerwehr Asperg statt.



Zahlreiche Mitglieder nahmen an der Jahreshauptversammlung teil.

Kommandant Stefan Fritz konnte unter den Anwesenden Bürgermeister Christian Eiberger, den Leiter des Ordnungsamtes Marcel Schaich, den stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Ludwigsburg Bernd Merk, zahlreiche Mitglieder des Gemeinderates, den Leiter des Polizeipostens Dirk Kohler sowie Fritz Loimayr vom TSV Asperg, Abteilung Leichtathletik begrüßen.



Bürgermeister Christian Eiberger bei seiner Begrüßung.

In seinem Jahresrückblick berichtete Kommandant Stefan Fritz von den 231 Einsätzen im Jahr 2024. Darunter waren auch viele schwere und lang andauernde Einsätze.

Die Einsätze gliedern sich wie folgt: 87 Brandeinsätze, 119 Hilfeleistungseinsätze und 25 Gefahrguteinsätze.

37 Personen und 9 Tiere konnten durch die 88 Angehörigen der Einsatzabteilung im Jahr 2024 gerettet oder in Sicherheit gebracht werden.

Im Anschluss an den Rückblick des Kommandanten folgte der Bericht des stellvertretenden Kommandanten, Michael Dahm. Er berichtete über die zahlreich geleisteten Aus- und Fortbildungsstunden im Jahr 2024. Zudem wurden durch die Einsatzkräfte der Feuerwehr Asperg verschiedenste Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene besucht.

Es folgten die Berichte des Jugendfeuerwehrwarts Thilo Müller, des Kassiers Christian Lesch und des Kassenprüfers Fritz Keller.

Auch zahlreiche Ehrungen und Beförderungen standen an diesem Abend auf dem Programm.

Die Feuerwehrverdienstmedaille der Stadt Asperg in Gold im Kranz, für besondere Verdienste bei der Feuerwehr Asperg, erhielt Hauptfeuerwehrmann Erich Zwettler. Diese städtische Ehrung wurde erst zum zweiten Mal vergeben. Die erste Auszeichnung erhielt Roland Reiter im Jahr 2020. Hauptfeuerwehrmann Erich Zwettler ist bereits seit 47 Jahren zum Wohle und Schutze der Bürger der Stadt Asperg im Einsatzdienst.



Erich Zwettler wurde mit der Feuerwehrverdienstmedaille Gold im Kranz ausgezeichnet.

Für ihre 30-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr Asperg wurden an diesem Abend von Bürgermeister Christian Eiberger Brandmeister Ingo Ade, Oberlöschmeister Roland Epple, Hauptfeuerwehrmann Dennis Kapp und Hauptfeuerwehrmann Stephan Plesing ausgezeichnet. Sie erhielten auf Beschluss des Gemeinderates die Feuerwehrverdienstmedaille der Stadt Asperg in Silber.



Zahlreiche Mitglieder konnten auch mit der Feuerwehrverdienstmedaille der Stadt Asperg in Silber ausgezeichnet werden.



Mit dem Feuerwehrenzeichen des Landes Baden-Württemberg in Silber wurde der stellvertretende Feuerwehrkommandant und Oberbrandmeister Michael Dahm ausgezeichnet.



Michael Dahm erhielt das Feuerwehrenzeichen des Landes in Silber.

Nach Erfüllung der notwendigen Mindestdienstzeit und notwendigen Lehrgängen beförderte Kommandant Stefan Fritz an diesem Abend Rashmi Barve zur Feuerwehrfrau und Justin Gärtig, Steffen Höhla, sowie Stephan Jahn zum Feuerwehrmann. Zum Oberfeuerwehrmann wurde Daniel Rastetter, zur Hauptfeuerwehrfrau Saskia Postels und zum Hauptfeuerwehrmann Norman Grenz befördert.



Beförderungen 2025

Florian Miller konnte zum Oberlöschmeister und Dominique Gohl zum Brandmeister befördert werden.



Dominique Gohl wurde zum Brandmeister befördert.

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg
 Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253
 www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich. Ausgenommen hiervon ist die Baurechtsabteilung, welche sich in den Räumlichkeiten des Rathauses befindet.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BW	0800/3629477
Polizei Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1,
 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117
 Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Do. von 18 Uhr bis 8 Uhr
 Mi. von 13 Uhr bis 8 Uhr
 Fr. von 16 Uhr bis 8 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
 Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche
 im Klinikum Ludwigsburg, Posilipstr. 4, 71640 Ludwigsburg
 Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
 Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.
 Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Notdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten

Mo. bis Fr. von 9 Uhr bis 19 Uhr über Tel. 0711 96589700 oder docdirekt.de (nur für gesetzlich Versicherte)



Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 31.01.2025

Bahnhof-Apotheke Ludwigsburg, Bahnhofstr. 17,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 96030

Bahnhof-Apotheke Sachsenheim, Von-Koenig-Str. 12,
74343 Sachsenheim, Tel. 07147 - 6660

Samstag, 01.02.2025

Mylius Apotheke WilhelmGalerie, Wilhelmstr. 26,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 488910

Schloß-Apotheke Sachsenheim, Äußerer Schloßhof 9,
74343 Sachsenheim, Tel. 07147 - 6328

Schiller-Apotheke Marbach, Güntterstr. 14,
71672 Marbach am Neckar, Tel. 07144 - 8823860

Sonntag, 02.02.2025

Markt-Apotheke Ludwigsburg, Marktplatz 7,
71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 921127

Stadt-Apotheke Ditzingen, Marktstr. 16,
71254 Ditzingen, Tel. 07156 - 6238

Montag, 03.02.2025

Rathaus-Apotheke Möglingen, Rathausplatz 15,
71696 Möglingen, Tel. 07141 - 484224

Park-Apotheke Ludwigsburg, Geisinger Str. 15,
71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 380223

Dienstag, 04.02.2025

Bahnhof Apotheke Kornwestheim, Bahnhofplatz 16,
70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 180184

Apotheke am Bahnhof Marbach, Rielingshäuser Str. 1,
71672 Marbach am Neckar, Tel. 07144 - 4073

Mittwoch, 05.02.2025

Rathaus-Apotheke Asperg, Marktplatz 2,
71679 Asperg, Tel. 07141 - 65681

Stadt-Apotheke Steinheim, Friedrichstr. 2,
71711 Steinheim an der Murr, Tel. 07144 - 81230

Donnerstag, 06.02.2025

Mylius Apotheke WilhelmGalerie, Wilhelmstr. 26,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 488910

Johannes-Apotheke Kornwestheim, Johannesstr. 37,
70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 3506

Schloß-Apotheke Sachsenheim, Äußerer Schloßhof 9,
74343 Sachsenheim, Tel. 07147 - 6328

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Asperg

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Christian Eiberger,
71679 Asperg, Marktplatz 1,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Auch im Jahr 2024 gab es wieder eine große Gruppe der Feuerwehr Asperg, bestehend aus Mitglieder der Jugendfeuerwehr sowie der Einsatzabteilung, die sich um das Deutsche Sportabzeichen in den Kategorien Bronze, Silber und Gold verdient gemacht hat - mit Erfolg! Fritz Loimayr vom TSV Asperg, Abteilung Leichtathletik, zeichnete die Kameradinnen und Kameraden aus.



Die Gruppe um das Sportabzeichen.

Volle Stadthalle bei Podiumsdiskussion der Interkommunalen Gemeinderatsinitiative

Rund 500 interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Asperg, Tamm und Umgebung nahmen am Mittwoch, 22. Januar, an einer Podiumsdiskussion in der Asperger Stadthalle teil.

Organisiert wurde die Veranstaltung von der interkommunalen Gemeinderatsinitiative Asperg - Tamm.



Foto: Werner Kuhnle

Gegenstand und Schwerpunkt waren die Überlegungen der Landesregierung zum Bau einer Landeserstaufnahmestelle auf dem Schanzacker.

Teilnehmer der Diskussion waren Bundestagsabgeordnete und Kandidaten der in Asperg und Tamm im Gemeinderat vertretenen Parteien.

Standesamt und Stelle Rentenangelegenheiten/Soziales nur noch mit Terminvereinbarung geöffnet

Aus personellen Gründen ist der Bereich Standesamt und Rentenangelegenheiten/Soziales bis auf Weiteres nur noch mit Terminvereinbarung geöffnet. Termine können dabei ausschließlich für den Montag und den Donnerstag vereinbart werden. Terminvereinbarungen werden dienstags, mittwochs und freitags entgegengenommen.

Kontaktdaten zur Terminvereinbarung:

Standesamt: standesamt@asperg.de

Renten/Soziales: j.kovacevic@asperg.de, Tel.: 07141/269-241

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.



Energie sparen leicht gemacht: Gemeinsam clever Energie nutzen mit 2zero

In Zeiten steigender Energiepreise ist es wichtiger denn je, effizient mit unseren Ressourcen umzugehen. Die 2zero App lädt nun als Jahresauftakt alle Nutzer dazu ein, vom 10. bis 23. Februar 2025 aktiv an der Energiewende teilzunehmen und gemeinsam clever Energie zu sparen.



„Wir möchten die Menschen dazu ermutigen, ihr Verbrauchsverhalten zu verbessern und Energie bewusster zu nutzen“, sagt Bürgermeister Christian Eiberger. „Die Stadtverwaltung ist ebenfalls seit Jahren bemüht, den eigenen Energieverbrauch zu senken. Sowohl im Bereich Strom als auch beim Heizen erfasst die Stadt im Rahmen des kommunalen Energiemanagements bereits seit einigen Jahren monatlich die Verbrauchsdaten. Die Ergebnisse fließen direkt in die Maßnahmen in den kommunalen Gebäuden ein.“

Die Herausforderungen des Klimawandels und die steigenden Kosten für Strom und Heizung betreffen uns alle. Doch selbst kleine Einsparungen können einen großen Unterschied machen. Die 2zero App bietet eine benutzerfreundliche Plattform, um den eigenen Energieverbrauch zu analysieren und gezielt zu reduzieren.

Während des Aktionszeitraums können Teilnehmende wieder an verschiedenen Challenges teilnehmen und ihre Energienutzung zu optimieren. Ob beim Heizen, Kochen oder beim täglichen Gebrauch von elektrischen Geräten – die 2zero App gibt Tipps und Tricks, um den Verbrauch zu senken. Durch die Teilnahme an der Aktion können Nutzer nicht nur Geld sparen, sondern auch einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Machen Sie mit! Lassen Sie uns gemeinsam Energie sparen und zeigen, dass auch kleine Schritte zu einer großen Veränderung führen können. Besuchen Sie www.2zero.com, um mehr zu erfahren und sich der Challenge anzuschließen.

Bei Fragen und Anregungen können Sie sich gerne per E-Mail an Stephanie Owerfeldt vom Team Klima & Energie wenden (s.owerfeldt@asperg.de).

Informationen zum Versand der Briefwahlunterlagen für die Bundestagswahl am 23. Februar



Das Wahlamt der Stadt Asperg weist darauf hin, dass für die Stimmabgabe per Post bei der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 nur ein Zeitraum von zwei Wochen zur Verfügung steht.

Dies liegt an den besonderen Umständen der diesjährigen Briefwahl, welche die Kommunen nicht beeinflussen können.

Die Ausgabe bzw. der Versand der Briefwahlunterlagen wird aller Voraussicht erst am **10. Februar 2025** beginnen.

Das Wahlamt bittet wegen der engen Fristsetzung daher Wählerinnen und Wähler, deren Briefwahlunterlagen an eine andere Adresse gesandt werden sollen als ihre Wohnungsanschrift, den Briefwahlantrag mit abweichender Versandanschrift sehr frühzeitig zu stellen.

Weitere Informationen zum Briefwahlantrag finden Sie auch bei der Bundeswahlleiterin unter folgendem Link: <https://www.bundeswahlleiterin.de/bundestagswahlen/2025/informationen-waehler/briefwahl.html>.

Die Stadtverwaltung bedauert die knappe Frist und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten, bittet aber auch um Verständnis und Beachtung.

Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen zur Wahl der Abgeordneten des 21. Deutschen Bundestags am 23. Februar 2025



Zur Wahl der Abgeordneten des 21. Deutschen Bundestags am 23. Februar 2025 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen.

Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Bundestagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an.

Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht.

Zusammen mit der Schablone wird – ebenfalls kostenlos – eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122.

Stadt sucht Wohnungen für Flüchtlinge

Zur Unterbringung von Flüchtlingen sucht die Stadtverwaltung auch weiterhin Wohnraum.

Wer Wohnungen zur Verfügung stellen kann, meldet sich bitte bei der Stadtverwaltung per E-Mail an fluechtlingshilfe@asperg.de.

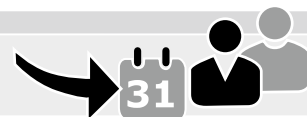
Bitte teilen Sie uns dabei bereits Details zur Größe der Räumlichkeiten, Anzahl der Zimmer und deren Ausstattung mit. Weitere Details werden dann in einem Vor-Ort-Termin besprochen.

Sofern die Stadtverwaltung die Räumlichkeiten für geeignet hält, wird sie diese anmieten und die ortsübliche Vergleichsmiete übernehmen.

Betreut werden die Hilfesuchenden vom Asperger Arbeitskreis Asyl.

Die Stadtverwaltung und der Arbeitskreis Asyl bedanken sich für Ihre Unterstützung und Solidarität.

Veranstaltungskalender Februar 2025

**Samstag, 1. Februar****Schnee-Ball**

18:30 Uhr

Ort: Stadthalle

Mit „live&kickin“ Finest Rock Covers

Tatort: Schwabenbühne „En vrdächtigr Vrdacht“

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwabenbühne Asperg e.V.

Ort: Schwabenbühne

Krimikomödie von Angelika Haug

Tales of Nebelheim: A Third Eye Blind

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel Asperg

Ort: Glasperlenspiel

Sonntag, 2. Februar**Theater – Die Falle**

19:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Freitag, 7. Februar**Jam Session – Die Glasperlenspieler**

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Samstag, 8. Februar**Tatort: Schwabenbühne „En vrdächtigr Vrdacht“**

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwabenbühne Asperg e.V.

Ort: Schwabenbühne

Krimikomödie von Angelika Haug

Theater – Der Kontrabass

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Sonntag, 9. Februar**„Haiku“- Vernissage – Christina Lourenço**

11:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Tatort: Schwabenbühne „En vrdächtigr Vrdacht“

16:00 Uhr

Veranstalter: Schwabenbühne Asperg e.V.

Ort: Schwabenbühne

Krimikomödie von Angelika Haug

Theater – Der Kontrabass

19:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Mittwoch, 12. Februar**Filmpirle – Der Buchladen der Florence Green**

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Freitag, 14. Februar**Jagdfieber (Jedes Schätzle hat sei Plätzle)**

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwabenbühne Asperg e.V.

Ort: Schwabenbühne

Musik – Mister Big Stringband

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Samstag, 15. Februar**Jagdfieber (Jedes Schätzle hat sei Plätzle)**

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwabenbühne Asperg e.V.

Ort: Schwabenbühne

Kabarett – Inka Meyer: Zurück in die Zugluft

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Sonntag, 16. Februar**Christof und Vladi Altmann: Wenn der Maulwurf****Tango tanzt**

15:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Theater – Fisch zu viert

19:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Mittwoch, 19. Februar**Seniorenachmittag**

14:00 Uhr

Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius

Ort: Kath. Gemeindezentrum

Fahrdienst: Fam. Hink (07141 62899)

Freitag, 21. Februar**Jagdfieber (Jedes Schätzle hat sei Plätzle)**

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwabenbühne Asperg e.V.

Ort: Schwabenbühne

Musikkabarett – Doowop Mädla

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Samstag, 22. Februar**Jagdfieber (Jedes Schätzle hat sei Plätzle)**

20:00 Uhr

Veranstalter: Schwabenbühne Asperg e.V.

Ort: Schwabenbühne

Musikkabarett – Doowop Mädla

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Sonntag, 23. Februar**Bundestagswahl**

8:00 Uhr – 18:00 Uhr

Jazz-Matinee – Pearl Bretter Trio

11:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Jagdfieber (Jedes Schätzle hat sei Plätzle)

16:00 Uhr

Veranstalter: Schwabenbühne Asperg e.V.

Ort: Schwabenbühne

Kabarett – Stefan Waghübinger

19:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel



Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg
Telefonnummer: 07141 3898300
www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Termine in der Stadtbücherei

Samstag, 01.02.: Bilderbuchkino

ab 4 Jahren, ohne Anmeldung, 10:30 Uhr, Eingangsbereich

Samstag, 08.02.:

Büchereikonzert „Peter und der Wolf“

mit der Jugendmusikschule Ludwigsburg e.V., ab 5 Jahren, Eintritt frei, 11:00 Uhr, Keltensaal

Büchereikonzert

Peter lebt bei seinem Großvater. Eines Tages lässt er das Gartentor offen, und die Ente nutzt die Gelegenheit, auf dem nahen Teich schwimmen zu gehen. Sie gerät in Streit mit einem Vogel, der vor einer Katze auf einen Baum flüchtet. Der Großvater ist verärgert, weil Peter das Gartentor offen gelassen hat, denn es könnte ein Wolf kommen. Kurz darauf schleicht tatsächlich der Wolf aus dem Wald. Die Katze klettert schnell auf den Baum, die Ente aber ist vor Aufregung aus dem Teich gestiegen.

„Peter und der Wolf“ ist ein Musikmärchen für Kinder von Sergei Prokofjew und weltweit eines der meistgespielten Werke klassischer Musik. Am 8. Februar werden Schülerinnen und Schüler der Fachgruppe Klavier der Jugendmusikschule Ludwigsburg e.V. „Peter und der Wolf“ beim Büchereikonzert für alle ab 5 Jahren aufführen. Los geht's um 11 Uhr, der Eintritt ist frei!



Plakat: Stadtbücherei

Familienbüro in Asperg



Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz FambIA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung.

Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt: Familienbüro Asperg, Sabine Frank

Carl-Diem-Straße 11, 71679 Asperg

Telefon: 07141/9111794, E-Mail: familienbuero@asperg.de

Insta: [familienbuero_asperg](https://www.instagram.com/familienbuero_asperg)

Sprechzeiten: Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr
 (erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)
 Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
 sowie Termine nach Vereinbarung.

Klima- und Energiemanagement der Stadt Asperg

Neuer Klimaatlas erschienen - zentrales Portal zum Klimawandel

Das Land Baden-Württemberg hat einen Klimaatlas erstellt. Der Klimaatlas zeigt, wie sich das Klima entwickelt, welche Folgen sich daraus ergeben und wie sich Kommunen am besten vor Risiken schützen können.

Weitere Informationen erhalten Interessierte auch über folgenden Link: <https://um.baden-wuerttemberg.de/de/presse-service/presse/pressemitteilung/pid/klimaatlas-geht-an-den-start-zentrales-portal-zum-klimawandel>

Neue Auszeichnung „Umwelt-Esel“ im Asperger Klimaschutzprogramm

Die Stadt Asperg lobt jedes Jahr bis zu 50 Auszeichnungen in Form einer Plakette und/oder einer ergänzenden runden Marke aus. Im vergangenen Jahr gab es zahlreiche Bewerbungen für die Auszeichnungen. Ziel ist es, die Themen Klima und Energie im Stadtgebiet zum Alltagsgespräch zu machen und die Bürgerinnen und Bürger für ihr Engagement auszuzeichnen.

Im neuen Jahr werden wieder bis zu 50 Esel-Plaketten und Marken für Solar, Heizung, Mobilität, Thermo und neu auch für das Thema Umwelt ausgelobt. Auch erhalten ab diesem Jahr die Teilnehmer, die alle fünf Plaketten erhalten haben, einen Gold-Esel als besondere Auszeichnung. Für die bereits aus dem vergangenen Jahr bekannte Solar-, Heizungs-, Mobilitäts- und Thermoplakette sowie die neue Umweltplakette können Sie sich ab sofort bis 15. Mai 2025 bewerben.

Die Antragsunterlagen finden Sie in dieser Ausgabe der Asperger Nachrichten. Alle Anträge (Solar-, Heizungs-, Mobilitäts-, Thermo und Umwelt-Eselplakette) finden Sie auch auf der städtischen Homepage unter www.asperg.de/Wohnen&Wirtschaft/Energiemanagement/Aktuelles_zum_Energiemanagement. Die Stadtverwaltung rechnet wieder mit einer großen Nachfrage, daher lohnt sich eine schnelle Bewerbung. Für Rückfragen wenden Sie sich per E-Mail an klima@asperg.de oder direkt an Klimaschutzmanager Alexander Greschik unter der Telefonnummer 07141/269-258.



Antrag Solar-Esel Plakette



Hiermit stelle ich einen Antrag auf eine Asperger Solar-Esel Plakette.



Solaranlage

Baujahr _____

Solarwärme (Solarthermie)

Flachkollektor _____ m²

Röhrenkollektor _____ m²

Leistung Solarstrom (Photovoltaik):

_____ KWp

Ertrag im Jahr _____ KWh

Gesamtertrag _____ KWh

Bild der Solaranlage beigefügt.

Antrag zurück an:

Stadt Asperg, Klimaschutzmanagement, Alexander Greschik, Marktplatz 1, 71679 Asperg
Telefon 07141 269-258, E-Mail: a.greschik@asperg.de

Vorname, Name _____

Adresse _____ 71679 Asperg

E-Mail _____ Telefon _____

Unterschrift _____

Erfolgt die Zusendung des Antrages per Mail ohne digitale Unterschrift ersetzt diese Mail die Unterschrift.

Dieser Antrag wird durch die Stadt Asperg ausgewertet. Die Stadt Asperg erhebt personenbezogene Daten zum Zwecke der Auszeichnung auf Basis Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6, Abs. 1a EU-DSGVO. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.



Antrag Mobilitäts-Esel Plakette



Hiermit stelle ich einen Antrag auf eine Asperger Mobilitäts-Esel Plakette.

Anzahl der im Haushalt befindlichen _____ Personen, _____ Fahrzeuge.

(Mehrfachnennung möglich, bitte Anzahl eintragen)

- | | | |
|-----------------------|-------------------|-----------------|
| _____ Elektro-Auto | _____ Hybrid-Auto | |
| _____ E-Scooter | _____ Pedelec | |
| _____ Elektro-Fahrrad | _____ Fahrrad | _____ Sonstiges |

Welche Möglichkeiten nutzen Sie:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> ÖPNV Bus | <input type="checkbox"/> Laufe größtenteils zu Fuß |
| <input type="checkbox"/> ÖPNV Bahn | <input type="checkbox"/> Fernbus |
| <input type="checkbox"/> Flüge im Vorjahr _____ | <input type="checkbox"/> Kreuzfahrten im Vorjahr _____ |
| <input type="checkbox"/> Kilometer/Vorjahr Fahrzeug (Benzin, Diesel, Autogas) _____ | |

Antrag zurück an:

Stadt Asperg, Klimaschutzmanagement, Alexander Greschik, Marktplatz 1, 71679 Asperg
 Telefon 07141 269-258, E-Mail: a.greschik@asperg.de

Vorname, Name _____

Adresse _____ 71679 Asperg

E-Mail _____ Telefon _____

Unterschrift _____

Erfolgt die Zusendung des Antrages per Mail ohne digitale Unterschrift ersetzt diese Mail die Unterschrift.

Dieser Antrag wird durch die Stadt Asperg ausgewertet. Die Stadt Asperg erhebt personenbezogene Daten zum Zwecke der Auszeichnung auf Basis Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6, Abs. 1a EU-DSGVO. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Antrag Heizungs-Esel Plakette



Hiermit stelle ich einen Antrag auf eine Asperger Heizungs-Esel Plakette.



Heizanlage

Baujahr _____

(Mehrfachnennung möglich)

Leistung KW

Energieverbrauch/Jahr

Pellets

_____ t

Holzofen

_____ Festmeter etc.

Wärmepumpe

_____ kWh

Sonstiges _____

Beheizte Haus- Wohnfläche _____ qm

Bild der Heizanlage beigefügt.

Antrag zurück an:

Stadt Asperg, Klimaschutzmanagement, Alexander Greschik, Marktplatz 1, 71679 Asperg

Telefon 07141 269-258, E-Mail: a.greschik@asperg.de

Vorname, Name _____

Adresse _____ 71679 Asperg

E-Mail _____ Telefon _____

Unterschrift _____

Erfolgt die Zusendung des Antrages per Mail ohne digitale Unterschrift ersetzt diese Mail die Unterschrift.

Dieser Antrag wird durch die Stadt Asperg ausgewertet. Die Stadt Asperg erhebt personenbezogene Daten zum Zwecke der Auszeichnung auf Basis Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6, Abs. 1a EU-DSGVO. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.



Antrag Umwelt-Esel Plakette

Hiermit stelle ich einen Antrag auf eine Asperger Umwelt-Esel Plakette.

Ich/Wir habe/n Folgendes umgesetzt:

Begrünung

Dachbegrünung _____ m²
 Fassadenbegrünung _____ m²

Insektenfreundliche Balkon-Terrassenbepflanzung

Fläche _____ m²

Garten

Bepflanzte Fläche insgesamt _____ m²

davon:

Rasen _____ m²
 Baumbestand / Gehölz _____ m²
 Obst- und Gemüseanbau _____ m²
 Hochbeete _____ m²
 Insektenfreundliche Blumenwiese _____ m²

Nistkästen (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

	Anzahl	Für welche Art? (z.B. Blaumeise, ...)
<input type="checkbox"/> Vögel	_____	_____
<input type="checkbox"/> Fledermäuse	_____	_____
<input type="checkbox"/> andere	_____	_____

Ich/Wir habe/n (bitte zutreffendes ankreuzen)

<input type="checkbox"/> Wildtierfütterstation(en)	Totholzhecken / Insektenhügel o.ä. <input type="checkbox"/> Tümpel und(oder) Teich(e) <input type="checkbox"/> _____ m ³
<input type="checkbox"/> Insektenhotel(s)	
<input type="checkbox"/> Zisterne mit einem Volumen von _____ m ³	



Legen Sie uns bitte Fotos von Ihren Maßnahmen bei.

Bitte senden Sie den Antrag zurück an:

Stadt Asperg, Klimaschutzmanagement, Alexander Greschik

Marktplatz 1, 71679 Asperg

Telefon: 07141 269-258

E-Mail: a.greschik@asperg.de

Meine Kontaktdaten:

Vorname, Name _____

Adresse _____

71679 Asperg

E-Mail _____

Telefon _____

Datum & Unterschrift _____

Erfolgt die Zusendung des Antrages per Mail ohne digitale Unterschrift ersetzt diese Mail die Unterschrift.

Dieser Antrag wird durch die Stadt Asperg ausgewertet. Die Stadt Asperg erhebt personenbezogene Daten zum Zwecke der Auszeichnung auf Basis Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6, Abs. 1a EU-DSGVO. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Antrag Thermo-Esel Plakette



Hiermit stelle ich einen Antrag auf eine Asperger Thermo-Esel Plakette.

Anzahl der im Haushalt befindlichen Personen _____

Beheizte Wohnfläche in qm _____

Energieverbrauch je Energiequelle pro Jahr:

Strom _____ kWh

Gas _____ kWh

Holz _____ Schüttraummeter

Öl _____ l

Pellets _____ t

Sonstiges:

Art _____

Menge _____

Folgende Maßnahmen wurden durchgeführt:

A. Dämmung

Werte bitte in cm oder U-Wert angeben. Welches Material wurde zur Dämmung verwendet: _____

Gerne mit Nachweisen:

Dach _____

Fassade _____

Kellerdecke _____

Oberste Geschossdecke _____

Innendämmung _____

**B. Fenstererneuerung**

Anzahl vorhandener Fenster _____ Anzahl erneuerter Fenster _____

 Dreifachverglasung U-Wert**C. Dämmung der Heizungsrohre**

Sind alle Heizungsrohre im Haushalt gedämmt?

 Ja nein
Wieviel Prozent: _____

Dämmstärke (Durchmesser in cm): _____

Antrag zurück an:

Stadt Asperg, Klimaschutzmanagement, Alexander Greschik

Marktplatz 1, 71679 Asperg

Telefon 07141 269-258, E-Mail: a.greschik@asperg.de

Vorname, Name _____

Straße _____ 71679 Asperg

E-Mail _____ Telefon _____

Unterschrift _____

Erfolgt die Zusendung des Antrages per Mail ohne digitale Unterschrift, ersetzt diese Mail die Unterschrift.

Dieser Antrag wird durch die Stadt Asperg ausgewertet. Die Stadt Asperg erhebt personenbezogene Daten zum Zwecke der Auszeichnung auf Basis Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6, Abs. 1a EU-DSGVO. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Bitte wenden Sie sich an die Stadtjugendpflege.
Telefon: 07141/9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Annika Stoltz; Telefon: 07141 68121-85; E-Mail: a.stoltz@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Uwe Eitel; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: u.eitel@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141/6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de
Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141/9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de
Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.
Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:
montags von 9:00 bis 10:30 Uhr und
mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr.
Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen

zu unseren Angeboten finden Sie auch unter:
www.jugendarbeit-asperg.de

Öffentlicher Personennahverkehr



StadtTicket Asperg

Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet unterwegs

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,80 Euro. Die GruppenTicket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,60 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet. Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: www.vvs.de

Ludwigsburg – Bietigheim: Haltausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen auf der Linie S5

In der Nacht 1./2. Februar, 21 bis 5 Uhr, finden Instandhaltungsarbeiten zwischen Bietigheim-Bissingen und Ludwigsburg statt.

- S5 in Richtung Bietigheim hält nicht in Asperg und Tamm.
- Zwischen Ludwigsburg und Bietigheim fährt zeitweise ein Ersatzverkehr mit Bussen (S5E) mit Abfahrt in Ludwigsburg um 0.30

und 1.20 Uhr. Bitte beachten Sie die längeren Fahrtzeiten der Busse und wählen Sie gegebenenfalls eine frühere Verbindung.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmitteln unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten.

Arbeitskreis Asyl



Café International

Im Café International wurde unter der Anleitung von Bettina Krall und unseren Helferinnen wieder fleißig gebastelt. Es sind schöne Arm- und Halsketten entstanden.



Foto: Gerlinde Bäßler

Natürlich gab es auch Kaffee, Tee, Gebäck und nette Gespräche.

Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 11–15 Uhr

Freitag: 12–15 Uhr

Kontaktadressen des Arbeitskreises

Arbeitskreis Asyl

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg



Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe

Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalender- wochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11.

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsäumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der Ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH.

Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und weiterführende Hilfen vermittelt. Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de

Die Polizei informiert

84-jährige Fußgängerin bei Unfall schwer verletzt

Mit schweren Verletzungen wurde eine 84 Jahre alte Fußgängerin am Mittwoch (22.01.2025) vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht, nachdem sie gegen 13.00 Uhr in einen Verkehrsunfall verwickelt war.

Eine 27 Jahre alte Hyundai-Fahrerin bog von der Stuttgarter Straße nach rechts in die Eglosheimer Straße ab. Die 84-jährige war ihrerseits im Begriff, unmittelbar nach der Einmündung die Eglosheimer Straße in Richtung eines Schotterparkplatzes zu überqueren. Der Hyundai kollidierte mit der Seniorin, die daraufhin stürzte.

Ein Sachschaden entstand bei dem Verkehrsunfall nicht.

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



Sanierung denkmalgeschützter Gebäude

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. gibt Tipps, worauf Sie bei der Sanierung geschützter Gebäude achten sollten.

Mit dem Denkmalschutz werden kulturelles Erbe und architektonische Vielfalt bewahrt. Um dem Klimaschutz gerecht zu werden, müssen aber auch diese Gebäude energetisch aufgewertet und mit erneuerbaren Energiequellen ausgestattet werden. Bei der Sanierung sollte beachtet werden, dass die Belange des Denkmalschutzes über anderen gesetzlichen Anforderungen stehen können. Glücklicherweise gibt es technische und kreative Lösungen, um Denkmal- und Klimaschutz zu vereinen.

Gewährt der Gesetzgeber gelockerte Anforderungen an die energetische Sanierung von Gebäuden mit schützenswerter Bausubstanz oder Denkmalschutz, so kann beispielsweise bei Fachwerkfassaden anstelle einer Außendämmung auf eine Innendämmung gesetzt werden. Diese darf dünner ausfallen als bei Standardgebäuden. Auch für die Anbringung von Photovoltaik-Anlagen gibt es Lösungen. PV-Module können farblich an das Dach angepasst, oder zum Erhalt des Stadtbildes auf der Gebäuderückseite angebracht werden.

Damit das Vorhaben gelingt, ist ein individueller Sanierungsfahrplan (iSFP) empfehlenswert. Unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes erstellen Energieberater auf das Gebäude zugeschnittene Empfehlungen für Sanierungsmaßnahmen und Heiztechniken – inklusive zeitlicher Einordnung und Kosteneinschätzung. Auf Basis dessen können alle weiteren Entscheidungen getroffen werden. Der iSFP informiert auch über Fördermöglichkeiten. Die Erstellung des iSFP selbst wird mit bis zu 650 Euro bei Ein- und Zweifamilienhäusern und maximal 850 Euro ab drei Wohneinheiten gefördert.

Wer ein Gebäude mit schützenswerter Bausubstanz oder Denkmalschutz sanieren lassen möchte, kann sich für die Erstellung eines iSFP gerne an die LEA wenden und ein Angebot einholen. Kontaktanfragen erfolgen unter 07141 68893-0.

Weitere Informationen finden Sie auf www.lea-lb.de.

Landratsamt



LANDKREIS
LUDWIGSBURG

Nitratinformationsdienst (NID) 2025

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Ludwigsburg ermöglicht Landwirtschaftsbetrieben die kostenpflichtige Analyse ihrer Flächen auf Nitratstickstoff (Nmin). Der Bewirtschafter erhält vom Bodenlabor Lehle eine Düngeempfehlung nach NID, eine N-Obergrenzenberechnung nach DüV sowie die Rechnung. Die Erhebung kann auch online über Düngung BW erfolgen.

Probenentnahmematerial ist an folgenden Sammelstellen verfügbar: Landratsamt Ludwigsburg, Bausch Landesprodukte Sachsenheim, Betrieb Zaiser Pulverdingen, BayWa Heimerdingen, Landhandel Majer Hemmingen, Agroa Großbottwar.

Entnahme von Bodenproben ist für Winterungen ab dem 1. Februar möglich, für Sommerungen ab dem 15. Februar. Die Probenahme muss vor der Düngung erfolgen, idealerweise etwa zwei Wochen vor dem geplanten Düngetermin. Die Düngung darf erst nach Feststellung der N-Obergrenze durch das Labor oder durch eigene Berechnungen mittels amtlicher Richtwerte erfolgen. Bodenanalysen sind in Nitratgebieten sowie in den Problem- und Sanierungsgebieten (Wasserschutzgebiete) verpflichtend.

Ansprechpartner für den NID beim Fachbereich Landwirtschaft:

Ronja Ballreich (07141 144-42386)

Adrian Lehnhoff (07141 144-44919)

Sonstiges



Agentur für Arbeit: Meldepflicht von Arbeitsplätzen für schwerbehinderte Menschen bis spätestens 31. März 2025

Betriebe und Verwaltungen mit 20 und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen.

Die Beschäftigungs- und Anzeigepflicht gilt auch für Unternehmen, die im laufenden Jahr von Kurzarbeit betroffen waren. Tun sie dies nicht, müssen sie für jeden nicht besetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrationsamt zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote und lässt sich mit IVV-Elan berechnen.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag von 9.30 – 11.30 Uhr unter der Telefonnummer 07161 - 9770 333 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Ludwigsburg beantwortet.

Arbeitgeber, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum 31. März 2025 – eine Fristverlängerung ist nicht möglich – nachholen. Damit vermeiden sie eine Ordnungswidrigkeit, denn ist eine Anzeige unvollständig, falsch ausgefüllt oder geht sie verspätet ein, kann dies mit einem Bußgeld geahndet werden. Die Ausgleichsabgabe hat sich durch das Gesetz zum inklusiven Arbeitsmarkt zum 1. Januar 2024 für diejenigen Arbeitgeber erhöht, die über den Jahresverlauf hinweg keinen einzigen schwerbehinderten oder gleichgestellten Menschen beschäftigt haben. Mit der Meldung zum Stichtag 31. März 2025 kommen die neuen Zahlbeträge, die nach Betriebsgröße gestaffelt sind, erstmalig zum Tragen. Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt. Darunter zählen zum Beispiel die Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Mehr Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie dem Anzeigeverfahren finden sich online auf www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen.

Kindergärten / Schulen



Realschule Tamm



Gut informiert in die schulische Zukunft – Informationen für Viertklässler/-innen und ihre Eltern

Ihr Kind wechselt im kommenden Schuljahr an eine weiterführende Schule? Mit unseren Angeboten und Informationen möchten wir Sie bei Ihrer Entscheidung für den weiteren Schulweg Ihres Kindes unterstützen.

- 04.02.2025 von 13.45 bis 15.30 Uhr: Erlebnisreise - Unterricht live erleben und Eltern-Lehrer-Forum
- 22.02.2025 von 11.00 bis 14.00 Uhr: Tag der Offenen Tür - Erleben Sie die Vielfalt der Realschule Tamm mit einer Vielzahl von Angeboten und Aktionen rund um unsere pädagogischen Angebote

Auf unserer Homepage www.realschule-tamm.de stehen Ihnen zu diesen und weiteren Angeboten weitere detaillierte Informationen zur Verfügung.

Deine Realschule in Tamm



Herzlich laden wir Sie und Dich ein, unsere Realschule kennenzulernen.



TAG der offenen TÜR
Samstag, 22.02.2025,
11 - 14 Uhr



Eltern-Lehrer-Forum & Erlebnisreise Unterricht
Montag, 04.02.2025, 13.45 – 15.30 Uhr



Rilkestr.16, 71732 Tamm
www.realschule-tamm.de



Plakat: Andreas Schreiner

Zögern Sie nicht, uns bei Fragen zu kontaktieren – wir sind gerne für Sie da. (Kontakt @: iliana.michas@realschule-tamm.de)
Ihr Team der Realschule Tamm

Gemeinschaftsschule Hanfbachschule



Tag der offenen Tür an der Gemeinschaftsschule am Freitag, 21.02.2025, von 15.00 bis 17.00 Uhr

Engeladen sind alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern, die in diesem Schuljahr die 4. Klassen besuchen.

In unserer großen Mensa werden Sie ab 15.00 Uhr in Empfang genommen und anschließend mit Führungen durch unsere Schulgebäude gebracht. Sie bekommen Einblicke in unsere modernen Räumlichkeiten und lernen das Konzept der Gemeinschaftsschule kennen.



Foto: Hanfbachschule

Im Anschluss an die Führungen haben Sie die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen in der Mensa bei Schülern, Eltern, Lehrkräften und der Schulleitung weitere offene Fragen zu stellen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Helene-Lange-Gymnasium Markgröningen



Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür!

Tag der offenen Tür! Einladung!

Das Helene-Lange-Gymnasium Markgröningen stellt sich vor!

- Schulhausführungen durch Schüler*innen
- Abwechslungsreiches Programm
- Fächerverbünde stellen sich vor
- Musikalische und szenische Darbietungen
- Ausstellung von künstlerischen Arbeiten unserer Schüler*innen
- Aufbau-gymnasium mit musisch-künstlerischem Schwerpunkt
- Ein-tages-betreuung mit Aufnahme in Klasse 7
- Erstieg in Klasse II nach Mitterer Reife
- Unser Leitbild: Horizonte weiten, Kreativität stärken, Gemeinschaft leben

01.02.2025
10:00 - 14:00

HELENE-LANGE-GYMNASIUM MARKGRÖNINGEN
SCHLOSS
PITZER-PARKGÜBELN 10
71745-936640
www.hlg-markgroeningen.de

Plakat: HLG Markgröningen

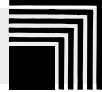
Wir laden alle interessierten Familien herzlich zu unserem Tag der offenen Tür am Samstag, den 1. Februar, ein! Der Tag findet von 10:00 bis 14:00 Uhr bei uns am HLG statt. Wir freuen uns sehr darauf, Euch bei dieser Gelegenheit nicht nur unser Schulhaus, sondern auch alle Bereiche unseres Schullebens zu zeigen!

Der Tag ist durch ein abwechslungsreiches Programm geprägt, bei dem sich unsere Fächerverbünde vorstellen, künstlerische Arbeiten unserer Schüler/-innen ausgestellt werden und musikalische sowie szenische Darbietungen einen lebendigen Einblick in unsere Arbeit am HLG geben.

Einen besonders guten Einblick erhält man zudem mit einer der Schulhausführungen, die von der SMV organisiert und von unseren Schülerinnen und Schülern durchgeführt werden. Anmelden kann man sich hierzu am Tag selbst im Foyer.

Kommt vorbei! Wir freuen uns darauf, euch kennenzulernen!

Schiller-Volkshochschule



Gute Vorsätze im neuen Jahr mit Kursen der Schiller-VHS umsetzen

Bauch-Beine-Po-Gymnastik

In Zusammenarbeit mit AVITA – Fitness & Gesundheit

Kursnummer: 25A349203A

Beginn 12.03.2025, 20:15 - 21:00 Uhr (15x)

Gebühr: 98,- Euro

Ort: Avita Fitness und Gesundheit GmbH, Saarstraße 2

Trickfilm – erwecke deine Legostadt zum Leben

Junge VHS – 8 bis 12 Jahre

Kursnummer: 25A739003

Termin: 15.03.2025, 09:00 - 16:00 Uhr

Dozent: Martin Keim

Gebühr: 118,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule),

Schillerstraße 3, vhs-Raum, EG

Mehr Lebensqualität und Resilienz durch Achtsamkeit (MBSR)

Die 8-wöchige Schulung der Achtsamkeit ist verbunden mit Übungen zur Körperwahrnehmung, Meditation, achtsamem Yoga.

Kursnummer: 25A310203

Beginn: 19.03.2025, 17:30 - 20:00 Uhr (9x)

Dozent: Siegfried Dannwolf

Gebühr: 270,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule),

Schillerstraße 3, vhs-Raum, EG

Intervallfasten

Wie genau geht das, wie fange ich an, welche Vor- und Nachteile und welche Risiken bringt diese Ernährungsform mit sich? An diesem Abend erhalten Sie einen umfassenden Einblick und praktische Tipps für mehr Gesundheit, Wohlbefinden und eine bessere Figur.

Kursnummer: 25A370903

Termin: 19.03.2025, 19:00 - 21:00 Uhr

Dozentin: Jennifer Neumann

Gebühr: 9,- Euro

Ort: Stadtbücherei Asperg, Marktplatz 2

Aquarell kompakt

Kreuz und quer durch Themen und Techniken des Aquarells. Pflanze, Landschaft, Stadt, Wasser, Mensch. Ein kurzes Skript hilft beim eigenständigen Weiterarbeiten

Kursnummer 25A245803

Beginn: 25.03.2025, 15:30 - 18:00 Uhr (5 x)

Dozentin: Christine Fluhrer

Gebühr: 94,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule),

Schillerstraße 3, vhs-Raum, EG

Anmeldung:

Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer. Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an info@schiller-vhs.de oder im Internet unter www.schiller-vhs.de.